

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Mandt, der mit seinem Vortrag zu diesem TOP eine Ergänzung des vorherigen darstellte. Bevor Herr Mandt in seine Ausführungen einstieg, erteilte der Vorsitzende Ltd.KVD Allroggen das Wort. Dieser erläuterte, dass in Anbetracht hoher Zuwachsraten, die bei den über 80-Jährigen in nächster Zukunft zu erwarten seien, eine ständige Weiterentwicklung dieser Konzepte unabdingbar sei.

Der Vortrag von Herrn Mandt ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

In der sich anschließenden Fragerunde, an der sich Abg. Recki, SKB Lenz-Söntgerath, Abg. Neuber und Abg. Sauer beteiligten, konnte geklärt werden, dass die Erhöhung der Tagespflegeangebote von 3 auf 5 eine Erhöhung der Platzzahl auf aktuell 65 bedeute, die sich auf Troisdorf, Hennef, Bornheim und Meckenheim verteilen. Die Tagespflege sei bei unterschiedlichen Organisationen angegliedert (Alfred-Delp-Altenzentrum der AWO Troisdorf, Marienborn GmbH in Bornheim, Caritas und ASB in Meckenheim sowie ein privater Anbieter in Hennef), ein Fahrdienst sei vorhanden, die Kosten (Pauschal 5 €) müssten von den Kunden getragen werden.

Die angesprochenen Veranstaltungen in Arztpraxen im Bereich Eitorf und Windeck seien ein kostenloses Angebot. Alle ambulanten Pflegedienste seien eingebunden. Der Vorlauf betrage ungefähr 14 Tage.

Der Ausschuss nahm die Ausführungen ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.